

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Ulrich Maly
Rathausplatz 2
90403 Nürnberg

AGS

OBERBÜRGERMEISTER		
13. MRZ. 2018		
VI	1 Zur Kl.	3 Antragsgewalt
VII 2.34	2 z.w.V.	4 Zustimmung vorliegen
	X	5 Antwort zur Unter- schrift vorliegen

M

per Fax

12.03.2018
Krieglstein / Brehm

Neugestaltung Hans-Sachs-Platz

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

in der Nürnberger Altstadt stehen der Hauptmarkt und der Obstmarkt im Fokus der öffentlichen Diskussion hinsichtlich einer Aufwertung. Aber auch der Hans-Sachs-Platz benötigt dringend eine Schönheitskur. Durch das Evangelische Siedlungswerk (ESW) werden in den nächsten Jahre diverse Gebäude am Platz grundlegend saniert und teilweise – u.a. durch gastronomische Nutzungen – auch für die Öffentlichkeit attraktiv neu gestaltet. In diesem Zusammenhang beabsichtigt das ESW, sich auch an einer Umgestaltung des Platzes zur Erhöhung der Aufenthaltsqualität zu beteiligen.

Eine offene Platzgestaltung, mehr Grün, neue Freischankflächen und deutlich reduzierter Straßencharakter können am Hans-Sachs-Platz für eine außerordentliche Attraktivitätssteigerung sorgen.

Der Stadt böte sich somit die Chance, die städtebauliche Aufwertung des gesamten Quartiers Obstmarkt / Hans-Sachs-Platz zeitnah voranzubringen und den Hans-Sachs-Platz als weiteren zentralen Platz für Festveranstaltungen (u.a. Altstadtfest, Kinderweihnacht) weiterzuentwickeln.

Die CSU-Stadtratsfraktion und die SPD-Stadtratsfraktion stellen daher zur Behandlung im zuständigen Ausschuss folgenden gemeinsamen

Antrag:

1. Die Verwaltung prüft die Pläne des ESW zur Aufwertung des Hans-Sachs-Platzes und stellt ggf. eine zeitnahe Umsetzung mit dem Ziel eines Baubeginns in 2019 sicher. Dabei finden die Anforderungen der Veranstalter der Großveranstaltungen (u.a. Altstadtfest, Kinderweihnacht) Berücksichtigung. Die seitens des ESW zugesagte finanzielle Beteiligung wird konkretisiert.
2. Die verkehrliche Erschließung des Hans-Sachs-Platz von Süden über die Pegnitzbrücken bleibt grundsätzlich erhalten, ebenso die Zufahrtmöglichkeit über die Spitalgasse. Das Parkhaus, das Heilig-Geist-Spital, das Heilig-Geist-Haus sowie die Zufahrt zur Seniorenwohnanlage bleiben zu jeder Zeit erreichbar.

3. Gemeinsam mit den Veranstaltern werden Gespräche zur weiteren Aufwertung der Kinderweihnacht und des Altstadtfestes geführt. Ziel ist es, die Chancen des umgestalteten Platzes zu nutzen, um eine dauerhaft attraktive Festivallandschaft in der Nürnberger Altstadt zu gewährleisten.
4. Die durch die Umgestaltung geplanten Änderungen an Zu- und Durchfahrtsfahrtsmöglichkeiten bzw. notwendige Sperrungen während Großveranstaltungen, werden in einem Konzept gemeinsam mit Polizei, Rettungskräften, Anwohnern, Schaustellern und Nutzern des Heilig-Geist-Spitals sowie –Hauses erarbeitet bzw. abgestimmt.

Mit freundlichen Grüßen


Marcus König
CSU-Fraktionsvorsitzender


Dr. Anja Pröb-Kammerer
SPD-Fraktionsvorsitzende